



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) ZUR VERMITTLUNG TOURISTISCHER LEISTUNGEN

Lieber Gast,

bitte schenken Sie den nachstehenden Vermittlungsbedingungen Ihre Aufmerksamkeit. Sie regeln die Rechtsbeziehungen zwischen Ihnen und der Tourismus-Zentrale (nachfolgend DMO genannt). Diese Vermittlungsbedingungen werden Bestandteil des mit der DMO als Vermittler von touristischen Leistungen geschlossenen Vermittlungsvertrages.

1. Gegenstand der Vermittlung

Die DMO vermittelt über ein elektronisches Reservierungssystem touristische Leistungen.

Die DMO erbringt mit dieser Tätigkeit keine eigenen Leistungen, sie vermittelt diese vielmehr im Namen und für Rechnung dritter Unternehmen, nachfolgend Leistungsträger genannt. Der Vertrag über die gebuchte Leistung kommt somit ausschließlich zwischen dem Kunden und dem Leistungsträger zustande. Die DMO und den Kunden verbindet lediglich ein Vermittlungsvertrag.

Der Umfang der vermittelten Leistung ergibt sich aus der Buchungsbestätigung. Nebenabreden, die den Umfang der vertraglichen Leistung verändern, bedürfen der Bestätigung.

2. Buchung und Vertragschluss

2.1.

Mit Ihrer Buchung bei der DMO bieten Sie dem Leistungsträger den Abschluss eines Vertrages über die Erbringung der Leistung und der DMO den Abschluss eines Vermittlungsvertrages unter Einbeziehung dieser Vermittlungsbedingungen verbindlich an.

2.2.

Die Buchung kann elektronisch über das Internet oder persönlich vorgenommen werden.

2.3.

Die in Ziffer 2.1 genannten Verträge kommen mit der Annahme durch die DMO zustande. Über die Annahme, für die es keiner bestimmten Form bedarf, werden Sie unverzüglich nach Vertragsschluss durch Übersendung einer Buchungsbestätigung informiert. Bei einer elektronischen Buchung über das Internet erfolgt die Information durch die Anzeige einer Buchungsbestätigung am Ende des Buchungsvorganges. Sie haben die Möglichkeit sich diese Buchungsbestätigung nach Abschluss Ihrer Buchung auszudrucken.

2.4.

Die der DMO zur Verfügung gestellten Daten werden gemäß den gesetzlichen Vorschriften geschützt.

3. Zahlung

3.1.

Sie werden vor Abschluss der Buchung darauf hingewiesen, ob die Zahlung nach der nachstehenden Ziffer 3.2 oder nach der nachstehenden Ziffer 3.3 erfolgt.

3.2.

Die Zahlung des auf der Buchungsbestätigung ausgewiesenen Betrages erfolgt an die DMO. Nach Eingang Ihrer Zahlung erhalten Sie einen E-Voucher, mit dem Sie die gebuchte Leistung in Anspruch nehmen können.

3.3.

Den auf der Buchungsbestätigung ausgewiesenen Betrag zahlen Sie direkt vor Ort an den Leistungsträger.

4. Rücktritt / Stornierung

4.1.

Sie können jederzeit durch Erklärung gegenüber der DMO zurücktreten. Der Rücktritt soll unter Angabe Ihrer Buchungsnummer erklärt werden. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei der DMO. Wir empfehlen Ihnen, den Rücktritt in Textform zu erklären.

4.2.

Im Fall der Stornierung ist der gesamte auf der Buchungsbestätigung ausgewiesene Betrag zu zahlen.

4.3.

Es bleibt Ihnen in allen Fällen unbenommen nachzuweisen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden durch Ihren Rücktritt entstanden ist, als eine von Ihnen geforderte Pauschale. In diesem Fall sind Sie zur Bezahlung der geringeren Kosten (oder wenn kein Schaden entstanden ist zu keiner Zahlung) verpflichtet.

5. Gewährleistung / Haftung

5.1.

Die DMO ist lediglich Vermittler von Fremdleistungen und steht nicht für die ordnungsgemäße Durchführung der vermittelten Fremdleistungen, sondern lediglich für die ordnungsgemäße Vermittlung der vorgenannten Fremdleistungen ein. Die DMO haftet nicht für die Nicht- oder Schlechtleistung des vermittelten Vertrages.

5.2.

Die Haftung der DMO beschränkt sich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die Haftung bei einfacher Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt nicht für Verletzungen des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

5.3.

Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Leistungen sind unverzüglich und ausschließlich an den jeweiligen Leistungsträger zu richten. Reichen die auf der Reservierungsbestätigung oder der Eintrittskarte enthaltenen Angaben für die Identifizierung des Beherbergungsbetriebes oder Veranstalters nicht aus, können bei der DMO die notwendigen Informationen eingeholt werden.

6. Personalisierte E-Voucher / Tickets

Die zur Inanspruchnahme der Leistung berechtigten E-Voucher / Tickets sind personalisiert und daher nicht auf Dritte übertragbar. Personalisierte E-Voucher / Tickets berechtigen nur die Person zur Inanspruchnahme der Leistung, deren Namen auf dem E-Voucher / Ticket genannt ist.

7. Verbraucherschlichtungsstelle

Die DMO ist weder verpflichtet, noch bereit an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

8. Gerichtsstand

Klagen gegen die DMO sind an deren Sitz zu erheben. Für Klagen der DMO gegen Sie ist Ihr Wohnsitz maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist der Sitz der DMO maßgebend.

